

Meteorologie

Indikator-Kennblatt: Veränderung der Anzahl der Kenntage

Titel Indikator
Veränderung der Anzahl der meteorologischen Kenntage
Definition und Berechnungsvorschrift
<p>Folgende meteorologische Kenntage werden dargestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eistage • Frosttage • Heiße Tage • Sommertage <p>Die Veränderung der Kenntage wird als Anzahl des jeweiligen Kenntages pro Jahr [d/a] dargestellt.</p> <p>Kenntage sind charakteristisch durch die Über- oder Unterschreitung eines bestimmten Schwellenwertes und haben eine hohe Bedeutung für Mensch und Umwelt in Hessen.</p> <p>An einem Sommertag beträgt das Maximum der Lufttemperatur 25°C oder mehr, an einem heißen Tag hingegen erreicht oder überschreitet die Lufttemperatur 30°C. Die Anzahl der Sommertage ist immer größer als die Anzahl der heißen Tage.</p> <p>Durchgehend Frost herrscht an Eistagen, an denen das Maximum der Temperatur unterhalb des Gefrierpunktes von 0°C liegt. An einem Frosttag liegt das Minimum der Lufttemperatur unterhalb des Gefrierpunktes, ohne Beachtung des Lufttemperatur-Maximums. Die Anzahl der Frosttage ergänzt die Aussagen zur Strenge eines Winters, welche primär anhand der Anzahl der Eistage ermittelt wird.</p>
Bedeutung
<p>Neben der Darstellung des mittleren Zustands der Atmosphäre anhand von statistischen Maßzahlen sind für das Klima Schwankungen, Extremwerte, auffällige Perioden (Andauerwerte) von entscheidender Bedeutung. Sie geben Hinweise zur Beurteilung der Folgen einer Klimaveränderung.</p> <p>Informationen zu Temperatur-Kenntagen geben wichtige Hinweise, um die Folgen des Klimawandels anhand von besonders warmen oder kalten Tagen oder Nächten mit Auswirkungen auf Natur und Mensch und die verschiedensten Handlungsbereiche zu bewerten. Bedeutung haben Veränderungen bei den Temperatur-Kenntagen beispielsweise für die menschliche Gesundheit, die Land- und Forstwirtschaft, Stadtplanung.</p>
Datenquelle
DWD
Fortschreibungsturnus
jährlich